

MITTEILUNGSBLATT | NR. 18

**Akademie der bildenden Künste Wien
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

**STUDIENJAHR 2011 | 12
Ausgegeben am 17. 4. 2012**

1 | Ausschreibung einer Universitätsprofessur gemäß 98 UG in der Studienrichtung
Bühnengestaltung mit dem Schwerpunkt Szenografie

2 | Ausschreibung einer/eines Bibliothekar_in für den Hauptarbeitsbereich Formaler-
schließung | Benützung

1 | Ausschreibung einer Universitätsprofessur gemäß 98 UG in der Studienrichtung Bühnengestaltung mit dem Schwerpunkt Szenografie

]a[akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Universitätsprofessor_in

gemäß § 98 UG in der Studienrichtung Bühnengestaltung mit dem Schwerpunkt Szenografie – Performative Raumkonzepte ab 01.03.2013 bis 28.02.2018 (5 Jahre befristet).

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- hervorragende künstlerische/künstlerisch-wissenschaftliche Qualifikation im Bereich der Szenografie im Sinne einer praktischen und theoretischen Auseinandersetzung mit inszenierten Räumen und zeitgenössischen Raumkonzepten. Das Qualifikationsprofil umfasst insbesondere einen erweiterten, künstlerisch und gesellschaftspolitisch heute relevanten, transdisziplinären Szenografiebegriff, innerhalb dessen intermediale Arbeitsweisen, Raum-interventionen und –installationen, choreografische und dramaturgische Anordnungen sowie Szenenbild im Zusammenhang der Bewegtbildmedien erforscht und erprobt werden. Weiters wird die Kenntnis aktueller Diskurse aller Bereiche der Szenografie in ihren Schnittstellenkompetenzen zu anderen Disziplinen (z.B. Performance Studies) und Medien vorausgesetzt.
- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitäts- bzw. Hochschulbildung (oder gleichzuhaltende künstlerische Eignung)
- der Nachweis internationaler künstlerischer/künstlerisch-wissenschaftlicher Tätigkeit
- der Nachweis der pädagogischen und didaktischen Eignung sowie ein aussagekräftiges Statement über die Vorstellung der eigenen künstlerischen Lehre und Forschung.
- die Fähigkeit zur Entwicklung und Erschließung der Künste im Rahmen der Akademie der bildenden Künste Wien
- Bereitschaft zur Mitarbeit in den Universitätsgremien (Arbeitsprache Deutsch) und ein hohes Maß an Teamfähigkeit für die Kooperation mit den Mitarbeiter_innen
- Die Bereitschaft, im Falle einer Berufung den Lebensmittelpunkt nach Wien zu verlegen, sowie hervorragende Deutsch- und/oder Englischkenntnisse sind Voraussetzung.

Zur Lehrverpflichtung gehört der künstlerische Einzelunterricht im Ausmaß von 17 Unterrichtsstunden pro Woche für den Bereich Szenografie – Performative Raumkonzepte am Institut für Kunst und Architektur.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit Euro 4.571,20. Bereitschaft zur KV-Überzahlung – in Abhängigkeit vom Qualifikationsprofil – vorhanden.

Interessent_innen senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl 13/2012 bis 29.05.2012 (Datum des Poststempels) an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung, Mag. Evelyn Malek
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
Tel.: 01 588 16 - 1601 | Fax: 01 588 16 - 1699 | e-mail: recruiting@akbild.ac.at

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

2I Ausschreibung einer/eines Bibliothekar_in für den Hauptarbeitsbereich Formalerschließung I Benützung

]a[akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Bibliothekar_in für den Hauptarbeitsbereich Formalerschließung I Benützung

im vollen Beschäftigungsausmaß (VwGr IIIa).

Neben mehrjähriger praktischer Erfahrung im Bereich der Formalerschließung sowie in einer Benützungsabteilung (unter anderem Informationsservice, Benützer_innenverwaltung, Mahnwesen, Benützer_innenschulungen) verfügen Sie über Kenntnisse in Aleph 500 (insbesondere die Module Katalogisierung/Exemplarverwaltung und Entlehnung) und haben Interesse an der Ausbildung zum_zur Systembibliothekar_in.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe IIIa beträgt derzeit Euro 1.795,7.

Interessent_innen mit abgeschlossenem Grundlehrgang „Library and Informationstudies“ oder vergleichbarer Ausbildung senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl 12/2012 bis 08.05.2012 (Datum des Poststempels) an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung, Mag. Evelyn Malek
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | www.akbild.ac.at
e-mail: recruiting@akbild.ac.at

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Mag.^a Eva Blimlinger
Rektorin